

Kreuztabelle

Deutsche Frauen-Mannschaftsmeisterschaft 2013																
Rg	Mannschaft	TWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	M-Pkte	B-Pkte
1	OSG Baden-Baden	2378		3½	3	4	4½	4	4½	5	4½	6	6	5	21	50,0
2	Schachfreunde 1891 Friedberg	2266	2½		3½	4	3½	4	5	3½	3½	4	5	6	20	44,5
3	SC Bad Königshofen	2326	3	2½		4½	3½	3	4½	5	4	6	4½	5½	18	46,0
4	Hamburger SK von 1830	2173	2	2	1½		2½	4	4	4½	4	4	6	5½	14	40,0
5	Schachverein Mülheim-Nord	2176	1½	2½	2½	3½		3	2	3½	4	4½	3½	4	13	34,5
6	USV Volksbank Halle	2169	2	2	3	2	3		2	4	3½	3½	4½	5	12	34,5
7	Rodewischer Schachmiezzen	2196	1½	1	1½	2	4	4		2½	2	5	4	5	10	32,5
8	SK Großlehna	2212	1	2½	1	1½	2½	2	3½		4½	4	3½	5	10	31,0
9	SF Deizisau	2106	1½	2½	2	2	2	2½	4	1½		4½	3	4	7	29,5
10	Karlsruher Schachfreunde 1853	2154	0	2	0	2	1½	2½	1	2	1½		5	5	4	22,5
11	SV Chemie Guben	1998	0	1	1½	0	2½	1½	2	2½	3	1		4½	3	19,5
12	Schachverein Wattenscheid 1930	1740	1	0	½	½	2	1	1	1	2	1	1½		0	11,5

Deutsche Frauen-Einzelmeisterschaft 2013

Hanna Marie Klek (18) Deutsche Meisterin



Die vom 20. bis 28. März in Bad Wiessee (Tegernsee) durchgeführte Meisterschaft sah 20 Teilnehmerinnen am Start. Das Feld (mit 9 Titelträgerinnen – 3 WGM, 2 WIM und 4 WFM) war eines der am stärksten besetzten der letzten Jahre.

Der BSV war durch WFM **Julia Bochis** (OSG Baden-Baden) und WFM **Alisa Frey** (SC Eppingen) vertreten. Beide trafen bereits in der 2. Runde aufeinander; Julia Bochis setzte sich mit ihrem Sieg danach erst einmal kurz in der Spitze fest.



2. Runde: Julia Bochis (links) – Alisa Frey

Der Kampf um den Titel wurde letztlich aber ohne unsere beiden Spielerinnen fortgesetzt. Die Spitzte sortierte sich »den Zahlen entsprechend«. Hanna Marie Klenk und WGM Zoya Schleining beherrschten nach den Auftaktrunden das Geschehen eindeutig; beide lagen am Ende mit 1,5 Punkten vor dem Feld, das von WGM Marta Michna und WGM Sarah Hooft angeführt wird. Überraschend war, dass beide nicht über die Rolle von »Verfolgerinnen« hinaus kamen. Vor der Schlussrunde deutete dann alles auf den Titel für Zoya Schleining hin. Doch Julia Bochis trotzte ihr in der letzten Runde ein Remis ab und Hanna Marie Klek siegte gleichzeitig gegen Martina Beltz – die Überraschung war perfekt!

Abschluss-Tabelle nach 9 Runden:

Rg.	Name	Titel	Elo	Landesverband	Punkte
1	Klek, Hanna Marie		2235	Bayern	7,5
2	Schleining, Zoya	WGM	2357	Nordrhein-Westfalen	7,5
3	Michna Marta	WGM	2371	Schleswig-Holstein	6,0
4	Hooft, Sarah	WGM	2308	Nordrhein-Westfalen	6,0

5	Tran, My Linh		2047	Hessen	6,0
6	Bochis, Julia	WFM	2181	Baden	5,5
7	Schulz, Stefanie	WFM	2071	Berlin	5,0
8	Frey, Alisa	WFM	2060	Baden	5,0
9	Vogel, Heike	WFM	1725	SC 1926 Leimen	5,0
10	Vidonyak, Nellya	WIM	2153	Nordrhein-Westfalen	4,5
11	Diederichs, Luise		1870	Niedersachsen	4,5
12	Beltz, Martina	WIM	2104	Sachsen	4,0
13	Dirmeier, Carolin		2049	Bayern	4,0
14	Just, Anita Dr.		1982	Sachsen	4,0
15	Benzen, Marthe		1893	Schleswig-Holstein	4,0
16	Ries, Jutta		2010	Hessen	2,5
17	Kohls, Vera		1855	Bremen	2,5
18	Lorenz, Oda		1889	Bayern	2,5
19	Morosova, Svetlana		1640	Mecklenburg-Vorpomm.	2,0
20	Weinmann, Helene		1682	Saarland	2,0



Die drei Ersten, v.l.: Marta Michna, Zoya Schleining und Hanna Marie Klek, hier als »weiße Dame«, bei der Siegerehrung.



Im Rahmenprogramm: Frühlingswanderung am Tegernsee ...
Fotos: DSB-Website